

Besondere Erfassungsanweisungen für den Text W0111

Stand: 27.09.2021

I. Angaben zum Band

Autor/Titel/Erscheinungsort/-jahr:

Villalobos, Juan Bautista: Antinomia iuris regnis Hispaniarum ac civilis in qua practica forensium causarum versatur ac aerarium commune opinionum communium iuxta ordinem alphabeti. Salamanca. 1569

Sprache: Latein

Quellen

Jpg-Dateien liegen unter: <http://facs.salamanca.school/W0111>

(Download aller Bilddateien möglich unter:

<http://facs.salamanca.school/W0111/W0111.zip>)

Umfang und Zeichen

Anzahl der zu erfassenden Seiten ca.: 493

zu erfassende Images: W0111-0002 bis W0111-0499

Geschätzte Zeichenzahl pro Seite: 2.356

Geschätzte Zeichenzahl insgesamt: 1.161.432

Schriftarttyp: Antiqua

Es gelten grundsätzlich die allgemeinen Erfassungsanweisungen des Projekts *Die Schule von Salamanca*:

facs.salamanca.school/Erfassungsanweisungen/allgemein/SvSal_Allgemeine_Erfassungsanweisungen.pdf

Die Beispiele können ohne typographische Annotation bzw. Sonderzeichenkodierung auftreten.

II. Spezifische Textauszeichnung für den Band

1. Titelseite

Die Textblöcke der Titelseite (W0111-0002) können, wo eindeutig identifizierbar, mit den hierfür in TEI Tite vorgesehenen Elementen ausgezeichnet werden (siehe auch allg. EA, III.3.j). Ansonsten können voneinander abgrenzbare Textblöcke der Einfachheit halber

auch nur mittels <p>-Elementen umschlossen werden. Zwischen Schriftfarben oder -größen wird nicht unterschieden.

2. Paginierung

Die Paginierung folgt grundsätzlich einer Folionummerierung. Dabei werden die Seitenzahlen im Druck nur auf den recto-Seiten angegeben und werden im Attribut @n des jeweiligen <pb/>-Elements folgendermaßen angegeben: "fol. [Seitenzahl]r", wobei das r-Suffix hinter der Seitenzahl für "recto" steht. Z. B.:

```
<pb facs="W0111-0026" n="Fol.1.r"/>
```

Verso-Seitenzahlen, die im Druck nicht angegeben werden, sind im @n-Attribut folgendermaßen einzutragen:

```
<pb facs="W0111-0027" n="[Fol.1.]v"/>
```

Ab der Titelseite 0002 bis einschl. 0025 gibt es keine Seitenzählung; hier ist eine regulär inkrementierende Folienzählung (recto/verso) mit römischen Ziffern in pb/@n anzugeben, beginnend bei der Titelseite 0002:

```
<pb ... facs="W0111-0002" n="[i]r"/>
```

```
<pb ... facs="W0111-0003" n="[i]v" type="blank"/>
```

Die eckigen Klammern markieren die Hinzufügung der Seitenzahl. Leere Seiten werden mit dem Attribut @type="blank" markiert.

Im Hauptteil sind zwei Teile zu finden, die über eine getrennte Seitennummerierung verfügen. Das erste Teil ist von W0111-0026 bis W0111-0117, das zweite von W0111-0118 bis W0111-0498. Dabei werden die Seitenzahlen im Druck angegeben:

```
<pb facs="W0111-0026" n="Fol.1.r"/>
```

```
<pb facs="W0111-0027" n="[Fol.1.]v"/>
```

...

```
<pb facs="W0111-0118" n="Fol.1.r"/>
```

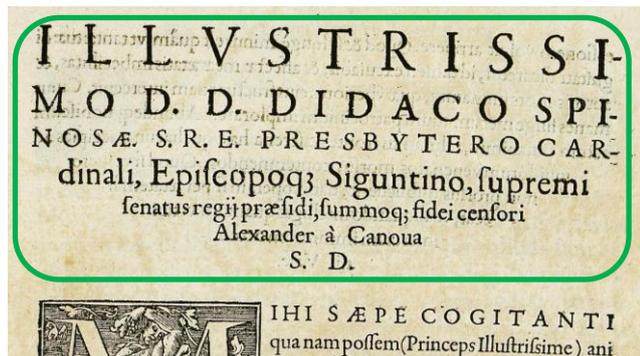
```
<pb facs="W0111-0119" n="[Fol.1.]v"/>
```

Ist im Original eine (recto-)Seitenzahl falsch angegeben, so wird nur die korrekte Seitenzahl im @n-Attribut erfasst und die Korrektur -analog zur Hinzufügung bei verso-Seiten - mittels eckiger Klammern angegeben.

3. Überschriften

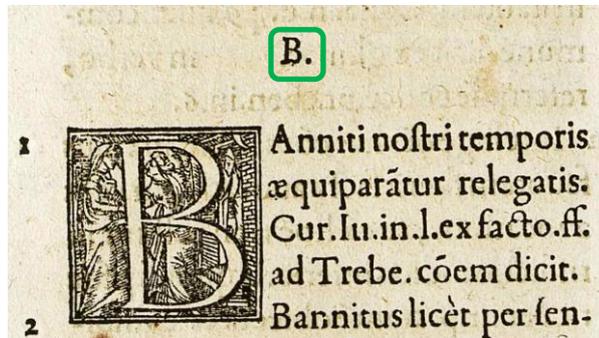
Die Überschriften der Abschnitte, die in der Regel durch größere (Kapitälchen-)Schrift, Einrückung und/oder Kursivierung zu erkennen sind, werden als "Paragraphen" <p>, mit einem eigenen Attribut @rend="hx", annotiert. Zum Beispiel vor dem Hauptteil des Textes:

W0111-0006



<p rend="hx"><lb/>ILLVSTRIS SIMO D. D. DIDACO SPINOSA E. S. R. E. PRESBYTERO CARDINALI, Episcopoq; Siguntino, supremi fenatus regij præfidi, summoq; fidei cenfori Alexander à Canoua S. D.</p>

W0111-0153



<p rend="hx"><lb/>B. Anniti nostri temporis æquiparatur relegatis. Cur. lu. in. l. ex facto. ff. ad Trebe. cõem dicit. Bannitus licet per fen-</p>

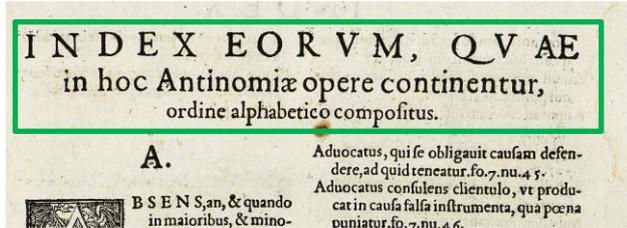
Normale Paragraphen werden hingegen als <p> ohne jedwede Attribute erfasst. Von den hier angegebenen Überschriften sind auch Summarien-Überschriften innerhalb von Listen (<list>) zu unterscheiden, die als <head> annotiert werden sollen, siehe unten.

4. Listen

1. Index

Der Index (W0111-0010 - W0111-0025) ist als Liste (<list>) von Listen (<list> in <item>) für jeden Buchstaben (es handelt sich um einen alphabetischen Index) zu erfassen, wobei der Buchstabe die Überschrift der jeweiligen Unterliste bildet. Die Hauptüberschrift wird außerhalb der Liste als <p rend="hx"> markiert.

W0111-0010

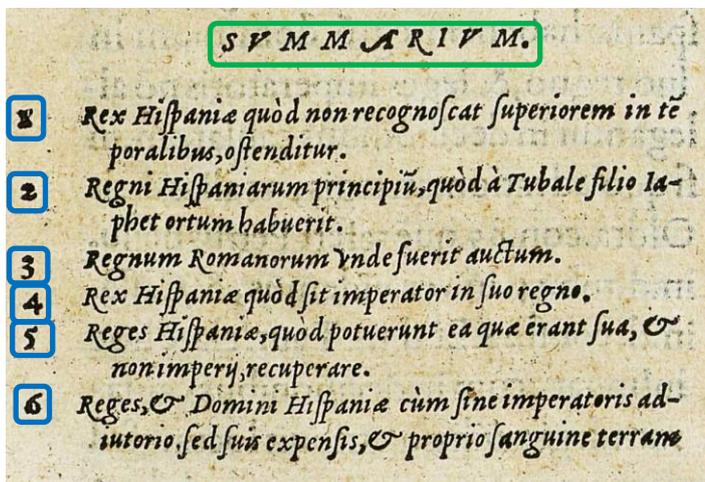


```
<p rend="hx"><lb/>INDEX EORVM, QVAE[...]</p>
<list>
<!-- gesamter Index -->
<item>
  <list>
  <head><lb/>A</head>
  <item><lb/><hi rend="init">A</hi>BSENS, [...]</item>
  <item><lb/>Accusatio [...].</item>
  [...]
  </list>
</item>
<item>
  <list>
  <head><lb/>B</head>
  <item><lb/><hi rend="init">B</hi>Accalaureus, [...]</item>
  <item><lb/>Bannitus [...].</item>
  [...]
  </list>
</item>
<!-- usw. bis W0111-0025. -->
</list>
```

II. Summarien

Summarien werden jeweils als Liste <list> - inklusive Überschrift <head> - mit <item>-Einträgen erfasst. Dabei wird die führende Zahl innerhalb der Einträge innerhalb eines <ref>-Elements erfasst. Zum Beispiel (vereinfacht):

W0111-0026



```

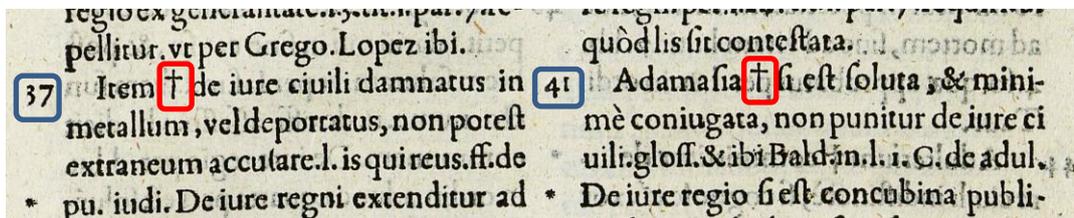
<list>
  <head><lb/>SUMMARIUM.</head>
  <item><lb/><ref>1</ref>Rex Hispaniae [...] </item>
  <item><lb/><ref>2</ref>Teni Hispaniarum [...] </item>
  usf.
</list>

```

5. Marginalbereich

Marginalziffern im Fließtext (im Hauptbereich des Bandes) werden als <milestone/>-Elemente mit @n-Attributen erfasst und sind durch ein Dagger „†“ im Haupttext (vor allem auf dem ersten Teil des Textes) verankert, d.h. sie werden hinter dem entsprechenden † markiert:

W0111-0038



```

<lb/>Item <milestone n="37" rend="dagger" unit="x"/> de iure [...]
[...]

```

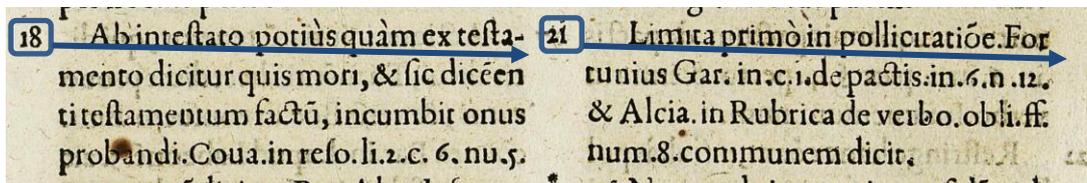
```

<lb/>Adamafia <milestone n="41" rend="dagger" unit="x"/> si est [...]

```

Ist eine Marginalziffer im Haupttext nicht verankert, wird sie am Ende der Zeile, auf deren Höhe sie auftritt (oder am Ende der ersten Zeile, falls zwischen zwei Zeilen auftretend), als <milestone n="[Marginalziffer]" unit="x"/> erfasst.

W0111-0124



```

<lb/>[...] ex testa-<milestone n="18" unit="x"/>
[...]

```

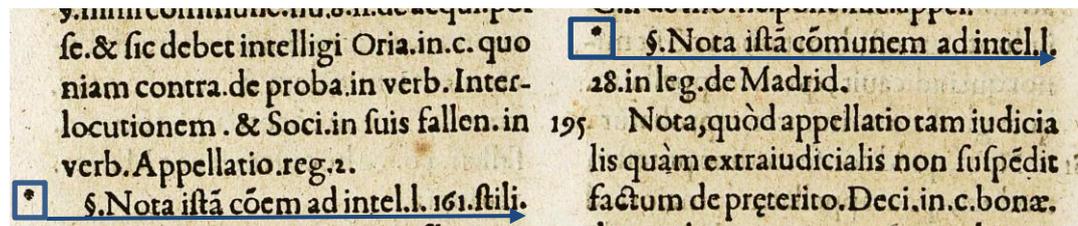
```

<lb/>[...] For<milestone n="21" unit="x"/>

```

Weitere Zeichen im Marginal Bereich

Im Werk treten nicht verankerte Asterisken im Marginalbereich auf, die auf keine Ziffern verfügen. Sie werden in gleicher Weise mit dem <milestone>-Element am Ende der Zeile markiert, aber mit dem @rend-Attribut asterisk:



<lb\>§. Nota [...] .ftili.<milestone rend="asterisk" unit="x"/>

[...]

<lb/>§. Nota [...] intel.l.<milestone rend="asterisk" unit="x"/>

6. Weiteres

Weitere Informationen zu möglicherweise auftretenden, spezifischen Textphänomenen sowie allgemeine Angaben zur Texterfassung (auch z.B. zum Umgang mit schwer lesbaren Passagen) sind in den allgemeinen Erfassungsanweisungen zu finden: facs.salamanca.school/Erfassungsanweisungen/allgemein/SvSal_Allgemeine_Erfassungsanweisungen.pdf